**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 1 (1875)

Heft: 37

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Illustrirtes humoristisch-politisches Wochenblatt.

Berantwortliche Redattion: Jean Röbli.

Berlag und Erpedition: Sofgaffe Dr. 2.

Abonnementsbedingungen:

Für 3 Monate Fr. 3. —; 6 Monate Fr. 5. —; 12 Monate Fr. 10. — franto für bie Schweiz; für bas Ausland mit Borto-Bufchlag. Abonnements nehmen entgegen alle Poftamter bes In- und Auslandes; in Zürich bie Expedition, sowie fammtliche Ablagen; ferner in:

Maran: S. R. Cauerlander, Buchhanblung. Bafel: Chr. Meyri, Buchhanblung.

Bern: H. Blom, Annoncen Erpedition.

Ericheint jeden Samftag.

Chur: L. his, Buchhandlung. Lugern: Doleschal's Buchhandlung. Schaffbaufen: E. Schoch, Buchhandlung.

St. Gallen: Scheitlin'iche Buchandlung. Winterthur: Bleuler-hansheer & Cie, Buchandl. Zürich: Schabelih'iche Buchandl. (Cäfar Schmidt).

Briefe und Gelber franto.

# Der neue Erlkönig.

10000000

Wer sitzet so weich im Sesselsammt? Die Bundesversammlung in ihrem Amt; Sie hat die Traktanden in der Hand, Wie Karten gemischelt durcheinand.

Mein Freund, was birgst du so bang dein Gesicht? — Siehst, Lieber du, den Segesser nicht? Den Goldsegesser mit Kultur und Kampf? Mein Sohn, das ist nur Schwefeldampf!

"Der neue Entwurf, nicht paßt er mir, Stellt ihn bem Bundesrath vor die Thür; Manch bunte Blume gehört hinein; Das Ding muß etwas verschwommener sein!"

Mein Freundchen, mein Freundchen und hörest du nicht, Was Kampfsegesser mir leise verspricht? — Sei ruhig, bleibe ruhig mein Kind; In dürren Blättern säuselt der Wind! "Bollt feine Herren ihr mit mir geh'n? Militaria, die treiben wir schön; Wilitaria ist, ein herrsiches Ding Und Wahlen freuen ja Hoch und Gering!"

Mein Theurer, mein Theurer, und siehst du nicht dort, Segesser prudelt an einem fort? — Mein Sohn, mein Sohn, ich spür' es genau, Das viele Reden das macht dir so flau. —

"Ich wage es, das Bolk kann's versteh'n und preist Euch, Der neue Entwurf aus dem Saale entfleuch'!" O Jerum, o Jerum, jest hat er's gethan, Er meint, wir fangen nochmal an!

Und Allen grausets, die Bänk' werden leer, Man hört ein Kichern, ein Schlürfen so schwer. Die Steuer nach Klassen ward glücklich zum Trumpf, Segesser's Antrag liegt todt im Sumpf

"Nebelspalter".